

RS OGH 1983/9/29 6Ob760/82, 4Ob630/88, 8Ob508/89, 4Ob573/89 (4Ob1529/89), 1Ob509/94, 2Ob107/01a, 5Ob

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 29.09.1983

Norm

ABGB §1170

Rechtssatz

Eine detaillierte Rechnung liegt vor, wenn unter Berücksichtigung der Art und des Umfanges des Werkes sowie des Einblickes des "Bestellers" dieser ausreichend über die Berechnungsunterlagen informiert wird, sodass er die Möglichkeit der Prüfung der Angemessenheit des Gesamtentgeltes besitzt. Ob diese Anforderungen erfüllt sind, ist nach den Umständen des Einzelfalles zu beurteilen.

Entscheidungstexte

- 6 Ob 760/82

Entscheidungstext OGH 29.09.1983 6 Ob 760/82

- 4 Ob 630/88

Entscheidungstext OGH 13.12.1988 4 Ob 630/88

Vgl auch

- 8 Ob 508/89

Entscheidungstext OGH 31.05.1989 8 Ob 508/89

Beisatz: Diese allgemeinen Erwägungen haben insbesondere auch für die Honorarforderung eines Rechtsanwaltes zu gelten. (T1) Veröff: SZ 62/102 = AnwBl 1990,45 (Pritz)

- 4 Ob 573/89

Entscheidungstext OGH 12.09.1989 4 Ob 573/89

Vgl auch

- 1 Ob 509/94

Entscheidungstext OGH 25.01.1994 1 Ob 509/94

Auch; Beis wie T1

- 2 Ob 107/01a

Entscheidungstext OGH 27.06.2002 2 Ob 107/01a

Vgl auch; Beis wie T1

- 5 Ob 113/09t

Entscheidungstext OGH 24.11.2009 5 Ob 113/09t

Vgl

- 10 Ob 61/12m

Entscheidungstext OGH 26.02.2013 10 Ob 61/12m

- 4 Ob 128/14y

Entscheidungstext OGH 17.09.2014 4 Ob 128/14y

- 9 Ob 79/14d

Entscheidungstext OGH 27.11.2014 9 Ob 79/14d

- 1 Ob 161/14d

Entscheidungstext OGH 27.11.2014 1 Ob 161/14d

- 4 Ob 113/20a

Entscheidungstext OGH 11.08.2020 4 Ob 113/20a

Beisatz: Betrifft die Rechnung Sanierungskosten, bei denen nicht nur die Angemessenheit, sondern vor allem die Schadensursache und die daraus resultierende Zuordnung der Schadensteile strittig sind, hat der Werkunternehmer mit seiner Rechnung nicht nur die Angemessenheit des Rechnungsbetrags darzulegen, sondern darüber hinaus den Nachweis zu erbringen, dass die abgerechneten Sanierungsmaßnahmen beauftragt und erforderlich waren und zur Gänze in den Verantwortungsbereich des beklagten Bestellers fallen, wenn diese Umstände bestritten werden. (T2)

- 2 Ob 170/21w

Entscheidungstext OGH 25.11.2021 2 Ob 170/21w

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1983:RS0021946

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

15.03.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at